

Protokoll der FSR-Sitzung Nr. 22 am 19.06.2007

- **Anwesend:** Jan Beisenkamp, Mark Brockmann, Daniel Fuchs, Michael Hesse, David Kampmann, Lutz Krumme, Dino Kussy, Sascha Kwiatkowski, Markus Matz, Ramin Roham-Pour, Felix Schäfer, Fabian Schlenz, Dennis Spyra, Tim Terlohr, Stefan Zelazny
- **Verspätet:** Sascha Kwiatkowski, Ramin Roham-Pour, Felix Schäfer, Fabian Schlenz, Dennis Spyra, Tim Terlohr
- **Sitzungsleiter:** David Kampmann
- **Protokollant:** Mark Brockmann
- **Gäste:**

[Mit nur neun anwesenden Mitgliedern ist der FSR, zu diesem Zeitpunkt der Sitzung, nicht beschlussfähig.]

Tagesordnungspunkte

0. Protokoll

- Das letzte Protokoll von Mario wurde schon überarbeitet und herumgeschickt, aber noch nicht ausgegangen, da der Protokollant auf Exkursion mit goes2work ist.

1. Post, Mails

- Der Oldenburgh Verlag hat die aktuelle Halbjahrevorschau für das Wintersemester 2007/08 geschickt. Unter anderem sind darin Informationen über aktuelle Programmentwicklung in den Bereichen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik enthalten.
- Die FSRK hat eine Einladung zur ihrer nächsten Sitzung am Mittwoch, den 4. Juli 2007 geschickt. Die Sitzung beginnt um 16 Uhr c.t.
- Die Brauerei C. & A. Veltins bietet ein V+ Partysponsoring für eine Unifeier an. Das O-Phasen-Dreigestirn wird sich im Zuge der O-Phasen-Party mit diesem möglichen Sponsor auseinander setzen.
- Die GI (Gesellschaft für Informatik e.V.) hat an die Fachschaft eine DIA-Seminarankündigung weitergeleitet. Das Seminar findet am 6. und 7. Sept. in Heidelberg statt und behandelt das Thema: „Systematisches Testen und Verifizieren von Software: Empfehlungen fuer die Praxis“.
- Laut einer Diskussion im InpuD-Forum war es zeitweise nicht möglich sich für den Bachelor Informatik einzuschreiben. Diese Mail wurde auch an Frau Förster vom ZfS geschickt. Infolge dessen war es auch nach kurzer Zeit möglich sich für den Bachelor in Informatik online einzuschreiben.
- Microsoft freut sich über den Verlauf der RealITy.
- Die FSRK schickte eine Einladung zu einem Finanztutorial für Finanzreferenten. Die Veranstaltung findet Montag, den 9. Juli 2007 um 16 Uhr s.t. statt, Anmeldung sollen bis Montag, den 2. Juli erfolgen.

-
- Es gab eine Anfrage zu einer Infoveranstaltung bei Interesse eines Wechsels von Diplom auf Bachelor. es wird auf eine entsprechende Veranstaltung von Thomas Schwentick verwiesen.

[Ramin Roham-Pour, Felix Schäfer und Fabian Schlenz treffen ein, damit ist der FSR auf dieser Sitzung ab sofort beschlussfähig.]

2. Berichte

- Ausgehende Telefongespräche aus dem FSR-Büro kann man statt mit der vorgestellten 0 auch mit einer 8 tätigen, dies erzeugt eine Liste für Privatgespräche, die dann wahrscheinlich noch in der UniBib zu bezahlen wäre. Jan wird sich nach der Regelung beim AStA erkundigen.
- Beim Seifenkistenrennen der Elektronik-AG haben auf dem Campusfest 40 Fahrer teilgenommen, insgesamt war es ein erfolgreicher Auftritt, trotz zwischenzeitlichen Regen.
- Nach dem Campusfest sind noch drei Kästen Getränke übrig, da der Getränkelieferant nur volle einheitliche Kästen zurück nimmt. Die Getränke werden nun im Open Source Kiosk verkauft.
- Die neue Festplatte für den Rechner fsinfo ist eingetroffen. Der Server wird für den Austausch voraussichtlich ca. eine Stunde ausgeschaltet sein.
- Die ReallTy ist gut verlaufen, es gab Lob von Microsoft für die Veranstaltung. Das Catering wurde gut genutzt, nur der Getränkeverbrauch war etwas gering. Es gibt bereits weitere Anfragen wegen eines Caterings.
- Die HOP und LGV ist schon in allen entsprechenden Vorlesungen außer IS angekündigt worden.
- Am 2. oder 3. Juli findet eine Infoveranstaltung der Auslands-AG statt.
- Die Termine für den Bachelor/Master-Workshop liegen fest. Der Workshop wird am 27. Juni um 16 Uhr und am 29. Juni um 14 Uhr angeboten.
- Die Auslands-AG wird sich bei der HOP vorstellen.
- Das Campusfest ist für die Fachschaft gut und erfolgreich verlaufen. Die Organisation hat gut funktioniert und es gab zahlreiche Beratungsgespräche.

[Sascha Kwiatkowski und Tim Terlohr sind während des TOPs eingetroffen.]

3. HOP (Hauptstudiumorientierungsphase)

- Für die studentischen Vorträge hat sich noch niemand freiwillig gemeldet. Es werden sowohl Kerninformatiker als auch angewandte Informatiker mit möglichst viel Ehrfahrung im Hauptstudium gesucht. Für den AI-Vortrag hatte sich Dave Kliczbor schon bereit erklärt, dies zu übernehmen, falls sich sonst niemand finden sollte. Für die KI stehen Dominik Kopczynski, Michael Hesse und Jan Beisenkamp zur Verfügung. Langsam sollte für die AI-Vorträge jemand anders als Dave gefunden werden, der dies schon seit Jahren macht. Dieser sollte sich den Vortrag auch anschauen.

[Ramin Roham-Pour und Tim Terlohr verlassen den Raum.]

4. Büromaterial

Die Büromaterialliste hat sich in den letzten Tagen gefüllt. Der Bürobeauftragte will deshalb einkaufen gehen, sein Handgeld wird aber voraussichtlich nicht ausreichen. Folgende Liste hat sich bisher ergeben:

- Nachfüllfarbe für Whiteboardstifte
- PostIts

-
- Whiteboardcleaner
 - mehrere Schraubendreher
 - Swiffertücher (andere billigere Marke)
 - Türstopper für die Bürotür
 - ein rotes Stempelkissen
 - ein Klemmbrett
 - Powerstrips
 - Antrag: Wird dem Bürobeauftragten 75,- ■ zur Beschaffung von Büromaterial zur Verfügung gestellt?
 - Abstimmung: dafür 14, dagegen 0, enthalten 0
 - Der Bürobeauftragte hat nun 75,- ■ zur Verfügung für seinen Einkauf.

[Ramin Roham-Pour und Tim Terlohr verlassen den Raum.]

- Dave Kliczbor hat sich einen neuen Papierschneider gekauft und fragt ob der FSR ihm diesen abkaufen möchte, weil der alte nicht mehr gut schneidet und auch ungenau ist.
- Antrag: Soll der FSR Dave den neuen Papierschneider für 15,- ■ abkaufen?
- Abstimmung: dafür 8 - dagegen 1, enthalten 3
- Es werden 15,- ■ für den Papierschneider ausgegeben.

[Ramin Roham-Pour kehrt zurück, Dennis Spyra trifft ein.]

5. Treffen mit Herr van Veen (ZfS)

- Dominik Kopczynski und Daniel Fuchs hatten ein Treffen mit dem ZfS-Leiter Herr van Veen. Dieser war sehr freundlich und hat sich über dieses Treffen sehr gefreut und würde gerne häufiger Gespräche über Verbesserungsvorschläge im ZfS haben.
- Die 17 neugeschaffenen Stellen sind nicht für das ZfS vorgesehen, wie nach den Informationen des FSR bisher, sondern werden im ZIB geschaffen. Der Antrag dafür kam aus den studentischen Reihen. Es handelt sich hierbei auch nur um neue Stellen zur Außendarstellung und psychologischen und allgemeinen Betreuung der Studierenden. Somit fließt das Geld aus den Studiengebühren auch ins ZIB statt ins ZfS. Das ZfS hätte diese finanziellen Mittel auch nicht bekommen dürfen, weil es eine Verwaltungsstelle ist. Dies sollte auch noch jemand dem Dekanat mitteilen, weil diese sonst weiterhin von der falschen Information ausgehen.
- Herr van Veen freut sich immer über Feedback, insbesondere würde er sich bei Besserung über positives Feedback freuen. Inzwischen sind auch schon die ersten Maßnahmen zur Verbesserung angelaufen, vor allem sind Bemühungen zur Strukturverbesserung, höherer Qualifizierung und verbessertem Verhalten angestrebt. Herr Hohmann wird Frau Förster nicht ersetzen, allerdings wird er sie unterstützen, sofern er Zeit dafür hat.
- Aktuell werden viele rückständige Daten verarbeitet die sich angesammelt haben. Dafür werden hauptsächlich die Morgenstunden genutzt, da zu dieser Zeit wenige Studenten das ZfS besuchen. Herr van Veen hofft, dass diese Daten in den nächsten zwei bis drei Monaten abgearbeitet sind.

-
- Wenn sich die Situation nicht genug verbessert wäre es noch möglich Studiengebühren auf Antrag zur Verbesserung auszugeben. Das Rektorat und der Fachbereich haben die Möglichkeit Studiengebühren für das ZfS zu investieren. Eventuell wäre aber auch der Weg über die FsRK denkbar, um Verbesserungen zu erzielen.
 - Die Einschreibungen für Informatikstudiengänge waren zeitweise nicht möglich, da es teilweise Systemabstürze im ZfS gab, diese Probleme wurden aber schnell behoben.
 - Damit die Verbesserungen nicht ins stocken geraten, haben Daniel Fuchs, Michael Hesse, David Kampmann, Tim Terlohr und Stefan Zelazny sich bereit erklärt, sich in Zukunft mit Herr van Veen zu treffen und einen Blick auf die Änderungen zu werfen.

[Felix Schäfer verlässt die Sitzung, Tim Terlohr kommt zurück.]

6. Kekse (Treffen mit Studiendekan Thomas Schwentick)

- David Kampmann hatte für das Treffen mit dem Studiendekan Thomas Schwentick eine Packung Plätzchen eingekauft für 6,49 ■, die während und nach dem Treffen aufgegessen wurden. Da der Großteil der 1000g allerdings erst nach dem Treffen verzehrt wurden, sollte nächstes Mal eine kleinere Kiste gekauft werden.
- Antrag: Soll Davids Handgeld wieder um 6,49 ■ aufgestockt werden?
- Abstimmung: dafür 11, dagegen 1, enthalten 1
- David Kampmann wird sein Handgeld wieder aufgestockt.

[Tim Terlohr verlässt die Sitzung.]

7. Kummerkasten und Lehreverbesserung

- Es sollen Fragen über die Organisation und die Funktion des Kummerkasten geklärt werden. Der Kummerkasten soll eine Anlaufstelle für Problemfälle sein. Die Arbeit könnten sich Dekanat und Fachschaft teilen.
- Von dem Geld zur Verbesserung der Lehre könnte der Fachbereich die Stelle eines Studienkoordinators einrichten. Dieser soll die Betreuung von Studierenden übernehmen. Diesen Auftrag kann kein anderer Mitarbeiter übernehmen, da dessen Verträge diese nicht zu lassen und auch nicht entsprechend geändert werden können. Da es in der Chemietechnik schon eine vergleichbare Stelle gibt, ist per E-Mail bereits nachgefragt worden, wie die bisherigen Ehrfahrungen mit diesem Mitarbeiter sind. Eine Antwort ist noch nicht eingetroffen.
- Für Lehramtsstudierende soll ein abgeordneter Lehrer eingestellt werden, der als Seminarbetreuer Praxiserfahrungen weitergeben kann.
- Die niedrigen Zahlen an Neueinschreibungen sollen erhöht werden, um dies zu erreichen, sollen neue Studiengänge mit anderen Schwerpunkten geschaffen werden. Dazu könnten Studiengänge wie z.B. Bio- oder Medieninformatik gehören.
- Zur didaktischen Schulung von Dozenten soll eine neue Stelle im Fachbereich eingeführt werden.
- Die Anzahl von ca. 50 Diplomabschlüssen pro Semester soll erhöht werden durch bessere Betreuung der Diplomarbeiten.
- Zur besseren Klausurvorbereitung sollen mehr Repetitorien vor den Klausurphasen angeboten werden.

8. FSR-Newsletter

- Auf Anfrage nach Feedback zum FSR-Newsletter im FSR-Newsletter Nr. 15/2007, kamen bisher nur wenige E-Mails mit Reaktionen, diese waren dafür aber alle positiv.

Vorläufige Themen für den FSR-Newsletter Nr. 16/2007:

- Gespräch mit dem Studiendekan Prof. Dr. Schwentick
- Lernzentrum
- FSR in Kürze: Gespräch mit Herr van Veen (Leiter des ZIB und ZfS)

9. Sonstiges

- Es befindet sich ein Telefon im Schrank im CZI, es wird nachgefragt warum es nicht angeschlossen sei. Wegen Diebstahlfahr wurde es vor einiger Zeit eingeschlossen, da es auch nie gebraucht wird.
- Die Idee eines Schlüsselkastens für die zahlreichen Schlüssel im FSR-Büro wurde bisher nicht umgesetzt. Im Anschluss einer Nachfrage wird nachträglich ein Schlüsselkasten zur Büroeinkaufsliste hinzugefügt.
- Die Telefon- und Adressliste ist nicht aktuell, auf Grund immer wiederkehrender Änderungen. Wegen diesen Änderungen und einer besseren Verfügbarkeit soll eine Liste im internen Bereich des Wikis angelegt werden.